

**MERCATOR SCIENCE-POLICY
FELLOWSHIP-PROGRAMM
AUSSCHREIBUNG 2021/22**

Das Mercator Science-Policy Fellowship-Programm ist ein kostenfreies, bedarfsorientiertes Angebot für Führungskräfte aus öffentlichem Sektor, Medien und Zivilgesellschaft. Durch den Dialog mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern lernen die Fellows neue Perspektiven auf ihre Themeninteressen kennen.

Das von der strategischen Allianz der Rhein-Main-Universitäten ausgerichtete und von der Stiftung Mercator geförderte Programm ermöglicht den persönlichen Austausch zwischen Führungskräften aus Ministerien/Behörden, Medien und Nonprofit-Organisationen mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Jeder Fellow erhält ein auf der Basis seiner Themeninteressen individuell zusammengestelltes Gesprächsprogramm, um sich für seine anspruchsvollen Tätigkeiten weiterzubilden.

Das Fellowship kann in den Arbeitsalltag integriert werden, erfordert jedoch an insgesamt fünf Tagen Präsenz an den Wissenschaftseinrichtungen im Rhein-Main-Gebiet.

KONTAKT

Tome Sandevski, Programmkoordination
Mercator Science-Policy Fellowship-Programm

Goethe-Universität Frankfurt am Main
D-60629 Frankfurt am Main
+49 (0)69 798 12132
science-policy@uni-frankfurt.de
www.uni-frankfurt.de/science-policy

RHEIN-MAIN-UNIVERSITÄTEN

Die Rhein-Main-Universitäten sind eine strategische Allianz der Goethe-Universität Frankfurt am Main, der Technischen Universität Darmstadt und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Auch zahlreiche Forschende aus weiteren Wissenschaftseinrichtungen beteiligen sich an dem Programm. Dazu zählen die im Rhein-Main-Gebiet ansässigen Leibniz-, Max-Planck- und Fraunhofer-Institute, die Frankfurt University of Applied Sciences, die Frankfurt School of Finance and Management, das Institut für sozial-ökologische Forschung, das Forschungskolleg Humanwissenschaften sowie das Institut Wohnen und Umwelt. Durch die Vielzahl an Forschungseinrichtungen gehört das Rhein-Main-Gebiet zu den forschungsstärksten Wissenschaftsregionen Deutschlands.

ÜBER 1.700
Professuren

ÜBER 9.000
wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

ÜBER 300
Institute, Forschungszentren und
Graduiertenprogramme

ÜBER 20
außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
mit über 1.000 Wissenschaftlerinnen/
Wissenschaftlern

WISSENSCHAFTLICHE EXPERTISE

Von den Ingenieurwissenschaften bis zur Pädagogik, von der Journalistik bis zur Medizin: Die Wissenschaftseinrichtungen im Rhein-Main-Gebiet können Expertise über ein nahezu komplettes Themenspektrum aufweisen.

**MERCATOR
SCIENCE-POLICY
FELLOWSHIP-
PROGRAMM**

2021
2022

AUSSCHREIBUNG

WAS IST DAS MERCATOR SCIENCE-POLICY FELLOWSHIP-PROGRAMM?

Das Programm fördert den persönlichen Dialog zwischen Führungskräften und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im Rhein-Main-Gebiet. Im Mittelpunkt des Programms stehen Einzelgespräche der Fellows mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Die Führungskräfte teilen in ihrer Bewerbung ihre Themeninteressen mit. Auf Basis dieser Themeninteressen wird für jeden Fellow ein individualisiertes Gesprächsprogramm zusammengestellt, so dass die Fellows unterschiedliche wissenschaftliche Perspektiven auf ihre Interessensgebiete kennenlernen können.

Die Fellows können die Gespräche nutzen, um spezifische Fachfragen zu stellen, sich über Grundsatzthemen auszutauschen oder sich einen Überblick zu einem ihnen noch nicht vertrauten Themengebiet zu verschaffen.

Das Programm bietet zudem eine in Deutschland seltene Möglichkeit für die ressort- und sektorübergreifende Vernetzung von Führungskräften aus öffentlichem Sektor, Medien und Zivilgesellschaft.

AN WEN RICHTET SICH DAS PROGRAMM?

Das Programm richtet sich an Führungskräfte der oberen operativen Führungsebene (wie Referats- oder Abteilungsleitungen) aus Ministerien/ Behörden, internationalen Organisationen, NGOs und Medien.

WIE IST DAS MERCATOR SCIENCE-POLICY FELLOWSHIP-PROGRAMM AUFGEBAUT?

- Im Laufe des Fellowship-Jahres 2021/22 verbringen die Fellows fünf Präsenztage (auf Wunsch mehr) im Rhein-Main-Gebiet mit gemeinsamen Präsenzphasen vom **9. – 11. November 2021** und **im April/Mai 2022** oder auf Individualbasis.
- Während jeder der beiden Präsenzphasen führen die Fellows etwa acht Gespräche.
- Ergänzende Veranstaltungen wie Wissenschaftsabende, Workshops oder Podiumsdiskussionen im Rhein-Main-Gebiet sowie in Berlin und Brüssel bieten den Fellows die Möglichkeit, sich jahrgangsübergreifend zu vernetzen.
- Das Programm ist kostenfrei. Die Freistellung und Übernahme der Reisekosten erfolgt durch die entsendende Organisation.

WIE KANN ICH FELLOW WERDEN?

Für die Bewerbung reichen Sie bitte die folgenden Unterlagen ein:

- Ausgefüllter Bewerbungsbogen (inkl. Motivationsschreiben)
- Tabellarischer Lebenslauf
- Qualifiziertes Referenzschreiben der entsendenden Organisation

Bitte lesen Sie unbedingt vor dem Ausfüllen des Bewerbungsbogens die FAQs auf der Homepage des Programms.

Die Vorlagen für die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie unter www.uni-frankfurt.de/science-policy oder über science-policy@uni-frankfurt.de.

Diese Unterlagen sind bitte bis zum **13. April 2021** per Email an science-policy@uni-frankfurt.de einzureichen.

Für Fragen oder ein informelles Gespräch steht Ihnen gerne die Geschäftsstelle des Mercator Science-Policy Fellowship-Programms an der Goethe-Universität Frankfurt am Main unter **+49 (0)69 798 12132** oder science-policy@uni-frankfurt.de zur Verfügung.

